

 <p>Lindenau-Museum Altenburg [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Ein Grasschneider und seine Frau</p> <p>Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de</p> <p>Collection: Kunstbibliothek</p> <p>Inventory number: LMA 1 H 34, 33</p>
--	---

Description

Das Grasschneider-Ehepaar ist ähnlich dargestellt wie das Holzsammler-Ehepaar, mit ähnlicher Kleidung und ähnlichem, übertriebenem Schmuck. Grasschneider gehörten zur Gruppe der Unberührbaren. In Nordindien nannte man die Grasschneider gh#257; sy#257;r#257;. Das Gras wurde kurz unter der Grasnarbe geschnitten, da Teile der Wurzeln als besonders nahrhaft galten. Es diente als Futter für die Pferde und war in großen Mengen an den Rändern der Wege, Straßen und Felder vorhanden. (Werner Kraus)

Basic data

Material/Technique: Papier, Karton; Gouachemalerei
Measurements: 35 cm × 24,5 cm

Events

Painted	When	1800
	Who	Company School
	Where	Thanjavur
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	India
[Relation to time]	When	1800
	Who	
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Company style
- Gouache paint

Literature

- Lindenau-Museum Altenburg (Hg.) (2011): Indien als Bilderbuch. Die Konstruktion der pittoresken Fremde. Einhundert indische Gouachen um 1800 aus Lindenaus Kunstbibliothek Lindenau-Museum. Lindenau